

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 19.10.2020

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmung

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Verträge, die über unser B2B-Onlineshop (nachfolgend Shop) abgeschlossen werden.

Unsere Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich "Kunden", die gemäß § 14 BGB, ein Unternehmer ist. Ein Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. **Wir schließen keine Verträge mit Verbrauchern, § 13 BGB.**

Sollten im Einzelfall individuelle Vereinbarungen (Zusagen, Nebenabreden sowie Änderungen und Ergänzungen der AGB) zwischen Verkäufer und dem Kunden getroffen werden, haben diese in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB.

"Ware" im Sinne dieses Vertrages sind alle Gegenstände einschließlich Software, die im Shop dem Kunden zum Kauf angeboten und nach vollständiger Bezahlung überlassen werden. Die Beschaffenheit der Waren ergibt sich aus der Produktbeschreibung.

2. Lieferung, Gefahrübergang, Preise, Versandkosten

Die Lieferzeit beträgt bis zu fünf Tage. Eventuell abweichende Lieferzeiten bzw. Lieferverzögerungen, können von uns nicht zu vertretenden Umständen, wie Streikmaßnahmen, Aussperrungen, Lieferanten verursacht werden. Bei solchen Ereignissen wird der Kunde unverzüglich informiert.

Die Lieferung erfolgt hauptsächlich innerhalb Deutschland.

Die Gefahr einer Beschädigung oder eines Verlustes des Vertragsproduktes oder einer Verzögerung geht mit Übergabe an das Transportunternehmen von Verkäufer auf den Kunden über.

Weist die gelieferte Ware bei Anlieferung erkennbare Schäden oder Fehlmengen auf, hat der Kunde diese schriftlich auf der Empfangsbescheinigung des Transportunternehmens zu vermerken. Der Vermerk muss den Schaden bzw. die Fehlmenge hinreichend deutlich kennzeichnen (Schadensanzeige gemäß § 438 HGB).

Maßgebend sind die Preise, die im Shop genannt werden.

Die angegebenen Preise gelten in Euro zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Der Kunde erhält eine Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer.

Je Bestellauftrag wird eine Pauschalsumme für den Versand in Rechnung gestellt. Gültige Pauschalsumme kann aus der Bestellvorgang entnommen werden.

3. Zahlung

Folgende Zahlungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

Vorkasse

Hierbei ist der Kaufpreis für alle bestellte Ware(n) vorab zu leisten. Die Ware(n) werden unverzüglich nach Zahlungseingang dem Kunden versendet.

PayPal

Der Kaufpreis wird über den Bezahlendienst PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg (im Folgenden: "PayPal") bezahlt. Bei Zahlung mittels einer von PayPal angebotenen Zahlungsart erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister PayPal, unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full> oder - falls der Kunde nicht über ein PayPal-Konto verfügt – unter Geltung der Bedingungen für Zahlungen ohne PayPal-Konto, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacywax-full>. Während ein Bezahlvorgang, wird an PayPal keine personenbezogenen Daten übermittelt, sondern nur für die Zahlung erforderlichen Daten. Der Kunde wird während der Online-Bezahlung an die Zahlungsoberfläche von PayPal weitergeleitet. Hier werden von dem Kunden für die Zahlung erforderlichen Daten von PayPal erhoben, somit fordert PayPal direkt für die Zahlung erforderlichen Daten vom Kunden über die Zahlungsoberfläche ein. Nach erfolgreicher Zahlung, wird in unseren Shop weitergeleitet, wodurch die Bestellung und Zahlung abgeschlossen wurde. Sobald die Zahlung von PayPal bestätigt wird, wird der Versand der Ware initiiert.

4. Vertragspartner, Vertragsschluss, Warenverfügbarkeit

Der Vertragspartner ist Escadoo UG (haftungsbeschränkt), Basunestr. 57e, 45329 Essen, Geschäftsführer: Gökhan Fidan (nachfolgend "Verkäufer").

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Darstellung der Waren im Shop stellen kein bindendes Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar.

Der Kunde kann aus dem Sortiment unverbindlich Waren auswählen und über den Button "+ Warenkorb" in den Warenkorb legen. Im Warenkorb können diese jederzeit vor Absenden der Bestellung sowie eingetragenen Daten eingesehen und bearbeitet werden. Durch Bestätigen unserer AGB mittels Checkbox (Hierzu ist ein programmiertechnisches Kontrollmechanismus integriert) und anklicken des Buttons "Kostenpflichtig kaufen" wird ein verbindlicher Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren abgegeben, wodurch ein verbindlicher Kaufvertrag zustande kommt. Die abgegebene Bestellung wird im Anschluss per Mail bestätigt.

Fehler und Irrtümer sind vorbehalten insbesondere bei Warenverfügbarkeit.

5. Widerrufsrecht, Rücknahme Unternehmer

Zu beachten ist, dass es keinen Rechtsanspruch auf Rücknahme bei gewerblichen Kunden besteht. Der Kunde kann seine Rücknahmeanfrage mit unserem Retouren-Formular bei uns schriftlich einreichen. Dies muss innerhalb von sieben Kalendertagen ab Lieferscheindatum beantragt werden.

Folgende Produkte sind bei Falschbestellung grundsätzlich von der Rücknahme ausgeschlossen:

- alle Produkte mit einem Nettoverkaufspreis unter EUR 50,-
- speziell für Sie bestellte oder konfigurierte Ware (z.B. CTO, BTO)
- Strecken- bzw. Projektbestellungen
- vom Hersteller abgekündigte Ware
- Bauelemente, Prozessoren, Speichermodule
- Festplatten, optische Laufwerke, Motherboards
- Floppies, Tastaturen und Mäuse
- Sound-, Grafik- und Videokarten
- Sound- und Grafikkarten, Retail und Bulk verpackt
- OEM-Waren
- Autodesk-Software
- Telefonanlagen
- UMTS- / GPRS- / Wireless-Karten
- Softwarelizenzen bzw. versiegelte Software
- sämtliche Verbrauchsmaterialien
- als R- oder E-Artikel gekennzeichnete Waren
- von Rückgabe ausdrücklich ausgeschlossene Ware.
- originalverpackte Waren aufgrund von Lagerüberbeständen

Es werden nur neue, ungebrauchte mangelfreie Produkte in unversehrter Originalverpackung (ohne individuelle Kundenkennzeichnung) nach Prüfung von Verkäufer zurückgenommen. Achtung: Produkte in geöffneter bzw. nachträglich wieder verschlossener oder beschädigter Verkaufs-(Hersteller-) Verpackungen sind von der Rücknahme ausgeschlossen. Tipp: Vergleichen Sie sofort nach Wareneingang die Angaben auf unserem Lieferschein sowohl mit der Verkaufsverpackung als auch mit Ihrer Bestellung.

Bei einer Rücknahmezusage wird die Rücksendeanschrift dem Kunden mitgeteilt und die Ware(n) sollten innerhalb von 5 Kalendertagen beim Verkäufer eintreffen.

6. Gewährleistung

Gewährleistungsanspruch beschränkt sich grundsätzlich auf Produkte, die der Kunde von Verkäufer bezogen hat.

7. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum von Verkäufer.

8. Haftung

Es gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Für Schäden, die der Verkäufer zu vertreten hat, haftet Verkäufer nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, die bewusst verursacht wurden.

9. Datenschutzhinweis

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten richtet sich nach den gesetzlichen Datenschutzerfordernissen. Details zur Erhebung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

10. Anwendbares Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

Diese Geschäftsbedingungen und alle Rechtsbeziehungen zwischen Verkäufer und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren Anwendung. Diese Rechtswahl schließt ein, dass dem Kunden mit gewöhnlichem Aufenthalt in einem der Staaten der EU oder der Schweiz der gewährte Schutz, der sich durch zwingende Bestimmungen des Rechts dieses Staates ergibt, nicht entzogen wird.

Die Vertragssprache ist deutsch.

Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechtes oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Verkäufer unser Unternehmenssitz in Essen. Jedoch ist der Verkäufer berechtigt, den Kunden an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand zu verklagen.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der allgemeinen Geschäftsbedingungen ansonsten nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen treten die gesetzlichen Bestimmungen. Das Gleiche gilt, soweit die allgemeinen Geschäftsbedingungen eine nicht vorhergesehene Lücke aufweisen.